

Erledigt

MSI Radeon RX 470 auf Sierra 10.12.6 MoBo Asus Z170 Pro Gameing 4GB

Beitrag von „hutch71“ vom 2. August 2017, 10:21

Hey Leute,

nachdem im gestern viele geholfen haben meiner Rechner zum "Laufen" zu bringen, nun Problem mit dem Treiber zur Grafikkarte, der nicht geladen wird mit der Folge: Bild ruckelt ... und noch viel schlimmer "Final Cut Pro" kann nicht genutzt werden, die Fehlermeldung beim Starten des Programms:

Diese Grafik-Konfiguration unterstützt keine Hardwarebeschleunigung, die aber für die Verwendung von Final Cut benötigt wird.

Ausgaben über hardinfo (zu meiner Hardware):

PCI Devices:

Host bridge : Intel Corporation Sky Lake Host Bridge/DRAM Registers (rev 07)

PCI bridge : Intel Corporation Sky Lake PCIe Controller (x16) (rev 07) (prog-if 00 [Normal decode])

PCI bridge : Intel Corporation Sky Lake PCIe Controller (x8) (rev 07) (prog-if 00 [Normal decode])

VGA compatible controller : Intel Corporation Sky Lake Integrated Graphics (rev 06) (prog-if 00 [VGA controller])

USB controller : Intel Corporation Sunrise Point-H USB 3.0 xHCI Controller (rev 31) (prog-if 30 [XHCI])

Communication controller : Intel Corporation Sunrise Point-H CSME HECI #1 (rev 31)

SATA controller : Intel Corporation Sunrise Point-H SATA controller [AHCI mode] (rev 31) (prog-if 01 [AHCI 1.0])

PCI bridge : Intel Corporation Sunrise Point-H PCI Root Port #17 (rev f1) (prog-if 00 [Normal decode])

PCI bridge : Intel Corporation Sunrise Point-H PCI Express Root Port #1 (rev f1) (prog-if 00 [Normal decode])
PCI bridge : Intel Corporation Sunrise Point-H PCI Express Root Port #9 (rev f1) (prog-if 00 [Normal decode])
ISA bridge : Intel Corporation Sunrise Point-H LPC Controller (rev 31)
Memory controller : Intel Corporation Sunrise Point-H PMC (rev 31)
Audio device : Intel Corporation Sunrise Point-H HD Audio (rev 31)
SMBus : Intel Corporation Sunrise Point-H SMBus (rev 31)
Ethernet controller : Intel Corporation Ethernet Connection (2) I219-V (rev 31)
VGA compatible controller : Advanced Micro Devices, Inc. [AMD/ATI] Device 67df (rev cf) (prog-if 00 [VGA controller])
Audio device : Advanced Micro Devices, Inc. [AMD/ATI] Device aaf0
USB controller : ASMedia Technology Inc. ASM1142 USB 3.1 Host Controller (prog-if 30 [XHCI])

DMI:

-BIOS-

Date : 04/26/2017

Vendor : American Megatrends Inc. (<http://www.ami.com>)

Version : 3402

-Board-

Name : Z170 PRO GAMING

Vendor : ASUSTeK COMPUTER INC. (SEAGATE, <http://www.seagate.com>)

-OpenGL-

Vendor : Intel Open Source Technology Center

Renderer : Mesa DRI Intel(R) HD Graphics 530 (Skylake GT2)

Version : 3.0 Mesa 17.0.7

Direct Rendering : Yes

-Computer-

Processor : 8x Intel(R) Core(TM) i7-6700K CPU @ 4.00GHz

Memory : 32811MB (3673MB used)

Operating System : Linux Mint 18 Sarah

-Display-

Resolution : 1920x1080 pixels

OpenGL Renderer : Mesa DRI Intel(R) HD Graphics 530 (Skylake GT2)

X11 Vendor : The X.Org Foundation

-Multimedia-

Audio Adapter : HDA-Intel - HDA Intel PCH

Audio Adapter : HDA-Intel - HDA ATI HDMI

-Input Devices-

Sleep Button

Power Button

Power Button

PixArt USB Optical Mouse

Video Bus

Microsoft Microsoft® Digital Media Keyboard 3000

Microsoft Microsoft® Digital Media Keyboard 3000

HDA ATI HDMI HDMI/DP,pcm : 3=

HDA ATI HDMI HDMI/DP,pcm : 7=

HDA ATI HDMI HDMI/DP,pcm : 8=

HDA ATI HDMI HDMI/DP,pcm : 9=

HDA Intel PCH Front Mic

HDA Intel PCH Rear Mic

HDA Intel PCH Line

HDA Intel PCH Line Out Front

HDA Intel PCH Line Out Surround

HDA Intel PCH Line Out CLFE

HDA Intel PCH Front Headphone

HDA Intel PCH HDMI/DP,pcm : 3=

HDA Intel PCH HDMI/DP,pcm : 7=

Zu meiner bisherigen Clover-Konfig:

Im Bootloader auf der HDD liegen unter Clover/EFI/kexts/ die beiden Dateien WhateverGreen.kext und Lilu.kext.

Wenn der Bootloader von der HD geladen wird, habe ich in den Einstellungen unter Options >

Graphics Injector > Eine FakeID mit 0x12345678 anzugeben, sonst bootet der anschließend nicht durch (ich glaube Framebuffer Fehler, gucke ich noch mal nach). Wenn ich unter der FakeID 0x67DF1002 eingebe, dann bootet er nicht hoch, wobei ich in der Clover/EFI/kexts/AMDRADEON4100.kext bereits den Wert 0x67DF1002 hereingesetzt habe.

Im BIOS habe ich folgende Änderungen vom Standard vorgenommen, damit der Bootloader geladen wird:

Advanced Items System Agent (SA) Configuration > VT-d > DisablePCH
Configuration > IOAPIC 24-119 > Disabled
USB Configuration > Legacy USB Support > Auto
USB Configuration > XHCI Hand Off > Enabled
APM Configuration > Power on by PCI - E/PCI > Disabled
Boot Menu Fast Boot > Disabled
Boot Logo Display > Disabled
Secure Boot > OS Type > Other OS

Nun stelle ich mir vor, dass das ganze nur dann läuft, wenn sowohl die BIOS und Clover-Einstellungen passen zu den Treibern die installiert sind. Habe da auch schon rumgespielt, aber noch nichts gescheites zustande gebracht. Das Tutorial:

<https://www.youtube.com/watch?v=oB8DMS081rM>

führt zum Totalabsturz auf meinem System, HDD wird nicht bis zum Clover Menü durchgeladen. Musste die HD ausbauen, auf ein externes Laufwerk mit anderem MAC verbinden und dort mit Clover Konfigurator die Werte in der config.plist wieder auf die alten Werte zurück setzen.



Beitrag von „ductator“ vom 2. August 2017, 10:56

Nein, wenn du Lilu und Whatevergreen benutzt, dann musst du weder die AMD*.kext bearbeiten, noch irgendwelche FakeIDs für die Grafikkarte injecten. Die wird nur mit den erwähnten Kexten alleine zum Laufen gebracht.

Als erstes deaktivierst du jetzt mal einfach die IGPU. Die IGPU als "unsichtbarer" Beschleuniger wird später gemacht.

CSM Boot deaktivierst du im BIOS, ebenso Secure Boot. Danach sollte die GPU laufen. Wenn die läuft kann man über Verwendungsmöglichkeiten der HD530 reden.

Beitrag von „hutch71“ vom 2. August 2017, 12:00

Ok, schon mal vielen Dank für Deine Tipps.

Bei der Grafikkartenkonfiguration im BIOS gibt es drei Auswahlpunkte: 1. Auto 2. CPU Graphics 3. PCIE.

Derzeit ist auf CPU Graphics eingestellt. Eine Änderung auf PCIE kann ich nicht herbeiführen, selbst wenn ich diese auswähle und abspeichere und danach wieder ins BIOS reingehe, ist die auf CPU Graphics eingestellt.

IGPU-Initialisierung war bislang ausgestellt.

Jetzt habe ich mal CSM Boot und Secure Boot im BIOS deinstalliert. Das ist für mich insofern problematisch, als dass der auf der HD mein Linux nicht mehr findet, kann dann also gar nichts mehr machen. Aber: Mein PC ist seitlich geöffnet, Ich arbeite mit einer weiteren HD, auf der ich Sierra installiert habe und wechsele diese aus, um zu testen. Das kann ich aber erst wieder heute Nachmittag/Abend machen, da ich den Cloverbootloader auf der Sierra HD durch das oben verlinkte Video zerschossen habe und mit einem externen Laufwerk an ein MacBook anschließe um die Werte im Bootloader mit Cloverconfig und kext Wizard wieder auf die ursprünglichen Werte zurück setze. Wenn das geschehen ist, werde ich die Sierra HD an den PC wieder anschließen und im BIOS die Bootloaderwerte, wie von Dir vorgeschlagen, ändern und berichten. Aber nochmals: Bislang frisst das BIOS nicht, wenn ich auf PCIE umstelle.

So bin zurück, wie versprochen.

BIOS habe ich umgestellt, dann mit MultiBeast nochmal neu Stick erstellt, der auch ohne Änderungen hochgebettet wurde (also ohne fake ID). Sierra installiert auf HD, das aber nur startbar, wenn ich mit fake id 0x12345678 mache. Habe dann einmal hochgebettet, Clover-Bootloader auf die HD gezogen und in den kexts-Ordner die WhateverGreen.kext und Lilu.kext Dateien kopiert (keine Änderung der AMDRAdeon4100.kext). Dachte, jetzt könnte es klappen, aber leider auch so bootet er von der HD nicht hoch, das Freezebild anbei. Wieder: Failed to initialize graphics firmware ...der kommt da noch nicht ran, irgendwelche Werte stimmen noch nicht, so meine Vermutung.

Kriege aber jetzt das System auf der Platte selbst nicht mehr mit den beiden kext Dateien ans laufen, wenn ich fake id Werte beim booten eingebe

Beitrag von „DerJKM“ vom 2. August 2017, 17:54

Dass sich das BIOS von selbst zurückstellt ist seltsam, probier doch nochmal hier PCIe einzustellen. Ich kenne dein BIOS zwar nicht, jedoch gibt es normalerweise zwei Einstellungen: Einmal Intel GPU enabled/disabled und einmal Primary Output (Auto, iGPU und PCIe). Damit erstmal alles klappt muss die erste Einstellung auf disabled und die Zweite auf PCIe stehen.

An welcher Grafikkarte ist denn dein Monitor angeschlossen, bzw. über welche Grafikkarte siehst du deinen Bootscreen?

Der Fehler auf deinem Bild mit der Firmware kommt von den Intel GPU Treibern, vermutlich versucht er eine Firmware für die 0x12345678 zu finden, die es natürlich nicht gibt. Kann aber auch eine andere Ursache haben, auf jeden Fall ist die iGPU aber der Auslöser.

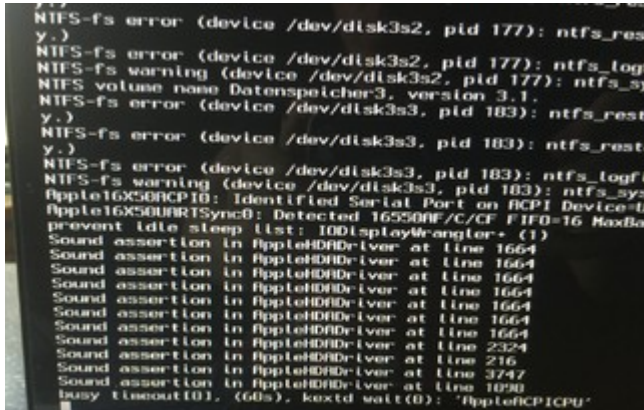
Beitrag von „hutch71“ vom 2. August 2017, 18:29

Ich bin ein totaler Vollidiot, habe die ganze Zeit Monitorkabel auf Motherboard gesteckt gehabt



Jetzt in GraKA und er kann jetzt PCIE speichern, habe ich also umgestellt.

Leider bootet der immer noch nicht hoch 😞



```
NTFS-fs error (device /dev/disk3s2, pid 177): ntfs_restat
NTFS-fs error (device /dev/disk3s2, pid 177): ntfs_logf
NTFS-fs warning (device /dev/disk3s2, pid 177): ntfs_sys
NTFS volume name Datenspeicher3, version 3.1.
NTFS-fs error (device /dev/disk3s3, pid 183): ntfs_restat
NTFS-fs error (device /dev/disk3s3, pid 183): ntfs_restat
NTFS-fs error (device /dev/disk3s3, pid 183): ntfs_logf
NTFS-fs warning (device /dev/disk3s3, pid 183): ntfs_sys
Apple16X500CPID: Identified Serial Port on ACPI Device=1
Apple16X500RTSync0: Detected 165500F/C/CF /IFD=16 MaxBa
prevent idle sleep list: IODisplayWrangler (1)
Sound assertion in AppleHDDriver at line 1664
Sound assertion in AppleHDDriver at line 1664
Sound assertion in AppleHDDriver at line 1664
Sound assertion in AppleHDDriver at line 1664
Sound assertion in AppleHDDriver at line 1664
Sound assertion in AppleHDDriver at line 1664
Sound assertion in AppleHDDriver at line 2324
Sound assertion in AppleHDDriver at line 216
Sound assertion in AppleHDDriver at line 3747
Sound assertion in AppleHDDriver at line 1090
busy timeout(1, (60s), kextd wait(0): 'AppleHCPICPU'
```

Die Fehler werden ausgegeben, etwas später kriege ich einen schwarzen Bildschirm, aber es kommt kein reboot. Der schwarze Schirm bleibt so wie er ist.

Ich habe mal was recherchiert:

<https://www.hackintosh.zone/forums/threads/lehddriver-at-line-1088/>

[Er meint: Das Problem ist das Grafikboard, was immer er damit genau meint.](#)

Beitrag von „DerJKM“ vom 2. August 2017, 19:24

Mit Grafikboard ist vermutlich einfach die Grafikkarte gemeint. Sound ist normalerweise das letzte, was beim Hochfahren geladen wird, wenns da hakt hängt meistens an der Grafik. Kommt der Blackscreen relativ direkt nach dem Bild oben, oder dauert es da länger? Wenn es recht schnell geht noch mal prüfen ob Lilu und WhateverGreen in den richtigen Ordnern liegen und ob Lilu aktuell ist.

Beitrag von „ductator“ vom 2. August 2017, 19:39

Kannst du mal den EFI Ordner hochladen?

Beitrag von „hutch71“ vom 2. August 2017, 21:42

Mach ich gleich mal, habe nochmals neu auf usb aufgesetzt und jetzt mit GraKA-Verbindung aufgesetzt ...melde mich gleich und poste sie dann ...

beim Hochbooten mit verbose erscheint nach kurzem laden ein schwarzer Bildschirm, ich kann Dir derzeit nicht sagen, warum, da ich unter verbose nichts mehr sehen kann ...hier der EFI Ordner

mal eine Überlegung von mir....ich setze den Stick mit UniBeast auf, wenn ich dann später über das Clover Menü vom USB das HD-Betriebssystem mit fake id hochfahre, dann installiere ich ja mit dem Programm Clover den EFI-Bootlader ...da bin ich mir unsicher, welche Dateien ich reinpacken soll und ich kann mir vorstellen, dass der Bootloader hier vielleicht "anders" erstellt wird, als mit UniBeast. Wenn ich ein reines Sierra Image auf einen Stick kopiere und dann mit Clover den EFI installiere, kriege ich den USB-Stick nicht hochgebootet, sondern der hängt direkt am Anfang, weshalb ich den Stick bislang immer mit UniBeast erstellt habe. Sprich ich gehe mal davon aus, dass das Programm Clover den EFI nicht so für mich installiert, dass ich im Unterschied zu UniBeast eine laufende Version habe.

Meine Überlegung: Könnte man den EFI vollständig vom USB-Stick auf den EFI der HD überkopieren ?

Habe mal weiter probiert: EFI HD ersetzt mit dem vom SUB-Stick (bis auf config.plist). Botet immer unter verbose kurz mit Text, dann kommt der schwarze Bildschirm.

Mich macht das alles hier ziemlich mürrisch und ich frage mich, ob es vielleicht nicht sinnvoller wäre mir eine neue Grafikkarte zu kaufen, damit ich das System mit meinem Motherboard "problemlos" zum laufen bringt. Wichtig ist mir, das Final Cut unterstützt wird und ich 4K Videos flüssig bearbeiten kann. Gibt es da einen Preis-/Leistungs- Problemlosinstallationstipp?

Beitrag von „ductator“ vom 3. August 2017, 13:42

Probiere mit der hochgeladenen config.plist

Die, die du hochgeladen hattest, war ja vollkommen untauglich.

Weiterhin noch aus /kexts/other AtherosE2200Ethernet.kext und RealtekRTL8111.kext löschen.

Dann bräuchte ich noch die DSDT. Erstellen kannst du die, wenn du beim Booten im Clover Menü F4 drückst. Danach bitte ACPI/Origins hochladen.

Könnte sein, dass noch paar DSDT Patches fehlen, dafür müsste ich aber die DSDT sehen.

Beitrag von „Nio82“ vom 3. August 2017, 17:27

[@hutch71](#)

Für dich ist es echt angesagt dich mal durch den WiKi Bereich zu lesen! Und da du ja offensichtlich noch keine oder nur sehr sehr wenig Ahnung hat: Kein blindes dran rum fummeln ohne das du weißt was du machst!!! Damit machst du die Hilfe von [@ductator](#) & andern Usern zu nichte.

Ach & Finger weg von den Tonys Tomaten Beastern, du bist hier bei uns im Forum & daher auf dieses Faulgemüse nicht angewiesen! Nutze direkt Clover, die Kext Dateien & Tool zum erstellen des USB Sticks, aus unserm DL Bereich. Für die Stick erstellung haben wir verschiedene Tools, such dir eins aus mit dem du am besten zurecht kommst oder nutze das für das Terminal, dass geht auch.

P.S. [@ductator](#), Audio hat er sicher auch noch nicht am laufen, da kann er die Kext auch gleich noch in den Ordner packen [AppleALC - der dynamische AppleHDA Patcher - immer aktuell](#)
Du weißt wie man damit Audio zum laufen bekommt?

Beitrag von „hutch71“ vom 3. August 2017, 19:08

[Nio82](#): Ja, ich bin "noob", learning by doing. Und ohne dass kann man nichts dazulernen und mehr verstehen. Ich habe ja nichts in der config.plist oder im Bootloader verstellt, nur die beiden kext Dateien installiert. Aber es ist schon verdammt "tricky" mit den Einzelheiten. Ich arbeite mich durch die Wikis durch, vielleicht muss ich echt den USB-Stick zum laufen bringen ohne UniBeast, sondern nach Anleitung hier im Forum.nullWenn ich Kext Dateien repariere ich die Permissions und das Cache mit kext wizard, hoffe das ist damit möglich.

@Ductaor: Habe Deine config.plist jetzt in Clover kopiert. Die beiden kext Dateien gelöscht. Fehler bleibt.

Mit DSDT erstellt habe ich noch keine Ahnung was Du meinst. Als clover geladen war, und ich von HD gestartet habe, habe ich F4 gedrückt, da tat sich nichts. Oder meinst Du den Bootvorgang ab BIOS bis Clover geladen ist?

Beitrag von „Nio82“ vom 3. August 2017, 19:21

[@hutch71](#)

Richtig: "learning by doing" aber das bedeutet auch das man sich vorher genau drüber kundig gemacht hat, was das bewirkt was man versucht & was er für Auswirkungen in Verbindung mit anderen Sachen hat. Und nicht das man einfach irgendwas nachmacht was man im Internet gesehen hat. Schon gar nicht wenn bereits jemand dabei ist Dir zu helfen & deine Bastellei dann die Hilfe behindert.

Also entscheide dich, dir Schritt für Schritt helfen lassen (wodurch du auch lernst), oder ohne Wissen dran rum frickeln & hoffen das es schon klappen wird.

Es geht auch nicht "nur" um die Config.plist, es geht auch um die Kexte, da musst du wissen was du machst! Das ist ein wenig wie beim Arzt, wenn der dir mehrere Medikamente verschreibt muss der ja auch drauf achten das diese sich nicht stören.

Zur DSDT, du drückst die F4 Taste im Clover Menü, da wo du das zu bootende OS/Platte auswählst. Du bist im Clover Menü angekommen, dann drückst du die F4 Taste & danach bootest du normal ins OS. Jetzt sind auf der EFI Partition im Ordner EFI/Clover/ACPI/origin eine ganze Reihe Dateien vorhanden. Dort suchst du die DSDT.aml, diese hängst du an deinem nächsten Post mit an. Die restlichen Dateien können gelöscht werden.

Beitrag von „hutch71“ vom 3. August 2017, 19:44

Jo, habe ich gemacht, aber der speichert dort keine Daten ab. Muss ich die F4+länger drücken, also bis der anfängt zu booten oder tatsächlich nur einmal vorher und dann OS auswählen und return drücken (so wie ich es gemacht habe und so wie ich Dich verstanden habe) ?

Beitrag von „ductator“ vom 3. August 2017, 20:14

<https://rog.asus.com/articles/...-guide-on-windows-7-or-8/>

Unter Punkt 4 das CSM mal bitte auf Disabled schalten.

Beitrag von „hutch71“ vom 3. August 2017, 20:27

Hattest Du schon im ersten Posting geschrieben. Ich habe dann im BIOS unter Boot/CSM/CSM starten dieses auf deaktiviert gestellt.

Beitrag von „ductator“ vom 3. August 2017, 20:52

Also ich bräuchte noch mal die DSDT und einen IOReg Report. Ich will da mal was mit der Grafikkarte ausprobieren, bräuchte aber die Informationen.

Sobald die Grafikkarte funktioniert, machen wir nochmal das System sauber.

An den AMD Kexten hast du nicht rumgespielt nach dem Neuaufsetzen?

Beitrag von „hutch71“ vom 3. August 2017, 21:35

Nein, habe nicht an AMD Ketten rumgespielt, wie ich es gesagt habe. Ich würde Dir gerne die DSDT und einen IOReg Report, aber das mit F4 im Clover Menü funktioniert bei mir leider nicht, der speichert nichts ab 😞

Ich habe gerade übrigens einen neuen USB-Stick streng nach Anleitung hier im WIKI mit Clover angelegt, und dann sind die kexte AtherosE2200Ethernet.kext und RealtekRTL8111 auch schon automatisch drin.

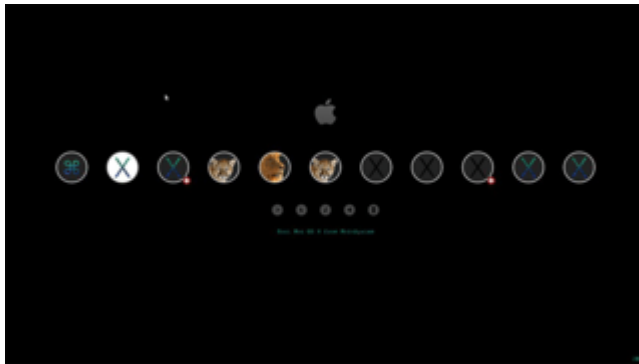
Beitrag von „Nio82“ vom 3. August 2017, 21:55

@hutch71

Wenn du einen Clover Stick ganz neu machst können da keine Kexte schon vorhanden sein, den Clover installiert keine kexte mit, dass musst du machen. Oder hast du wieder eins der Beaster verwendet? Hast du auch die richtige EFI gemountet & reingeschaut? Jedes mit macOS Formatierte Laufwerk bekommt nämlich bei der GUID Partitionstabelle automatische eine EFI Partition.

Benutze zum Mounten CloverConfigurator & aucte drauf das richtige Laufwerk auszuwählen.

Zur DSDT. Wie schon beschrieben im Clover Menü:



(je nach verwendetem Clover Theme siehst bei dir etwas anders aus) ...drückst du die F4 Taste, einmal sollte reichen, kannst aber auch mehrmals drücken. Dann bootest du ins OS & mountest die EFI des Clover mit dem du gebootet bist & im Ordner EFI/Clover/ACPI/origin findest du die DSDT.aml.

P.S. Hier die zur Zeit aktuellste Clover Anleitung aus unserm Forum [Clover Boot Stick erstellen \(Juni 2017\)](#) mit Video & auch gleich mit ErklärBär Video von unserm guten MacGrummel.

Beitrag von „hutch71“ vom 3. August 2017, 22:32

Nein, ich habe kein Beaster genommen. Ich habe auch die EFI vom Stick ausgewählt. Nach dem Wiki hier habe ich es geschafft den USB-Stick zu starten und auf HDD zu installieren. Das dauert alles länger als vorher bei UniBeast. Ich werde weiter berichten ...hoffentlich von einem aufgesetzten und startbaren System auf HDD.

Beitrag von „Nio82“ vom 3. August 2017, 22:57

[@hutch71](#)

Was dauert länger als bei Unibeast? Die OS Installation auf der Platte? Da kann nichts länger dauern nur weil du diesmal nicht UniBeast benutzt hast. Die Beaster machen nichts, dass nicht mit anderen Tools/manuell genauso gut oder sogar besser geht!

Beitrag von „hutch71“ vom 4. August 2017, 10:33

Also die DSDT.aml konnte ich ueber Clover mit f4 nicht erstellen. Mache es gerade ueber eine Linux Live System ...haengt an.

Ich kann nur nach meinen Empfindungen mitteilen, dass das Aufsetzen des Systems auf USB-Stick und HDD nach der Anleitung im Forum zeitlich laenger gedauert hat...damit ist keine Wertung verbunden, rein das, was ich beobachtet habe. Das System auf der HD kann ich nach wie vor nicht starten, nur mit einer fake id 0x12345678. Persoenlich habe ich den Eindruck, dass es sich bei dem - schwarzen - Bildschirm um den Anmeldebildschirm von OSX handelt, ich aber eben nichts eingeben kann, weil ich nichts sehe.

Die config.plist habe ich mit der von Dir erstellen, ducator, ersetzt.

Ich habe mir das macgrummel Video angeschaut. In seinem Video hat er im SMBIOS Menue von Clover die Serial Number erstellt und diese anschliessend unter Rt Variables MLB

eingefuegt und bis zu einer 17-stelligen Nummer aufgefuellt. In Deiner config.plist sind die Nummern nicht vorhanden. Soll ich die noch erstellen und einfuegen?

Unter Gui im Clover Menue ist in der config.plist auch nicht die Sprache und die Screen Resolution eingestellt. Sollte die Sprache auf de und die Aufloesung auf 1920x1080 gestellt werden?

Beitrag von „ductator“ vom 4. August 2017, 12:46

Wozu die Fake-ID. Die Hardware läuft ohne! Die CPU ist kompatibel, die Grafikkarte wird von Whatevergreen bearbeitet.

Falls du erstmal von der IGPU booten willst, Bootpriorität im Bios auf die setzen und Monitorkabel ran.

In der Config muss ig-plattform-id auf 0x19120000 geändert werden damit die funktioniert. Ein paar Sachen müsste noch wegen Grafikfehlern geändert werden aber sonst läuft die.

Ob die MLB in den RT steht ist im Grunde genommen egal. Wird im Grunde von beiden Stellen aus funktionieren, solange das die selben Nummern sind.

Was mir noch aufgefallen ist, die EmuVariable fehlt noch. Muss mit dazu, was über den Installer oder Clover Configurator geht.

GUI Settings sind erstmal nur Kosmetik. Schließlich funktioniert das System im Moment ja nicht mal.

DSDT schaue ich mir noch mal heute Abend an.

Beitrag von „hutch71“ vom 4. August 2017, 13:17

Mit der fake id bekomme ich das System auf HDD auch grafisch zum grafisch hochgefahren. Ohne sehe ich nur den schwarzen Schirm. Werde heute Abend die Änderungen durchzuführen, schaffe das jetzt nicht mehr. Ich möchte Dir auch diesem Wege nochmals ganz herzlich für Deine Hilfe danken. Wenn ich mal was für Dich tun kann, so sag mir Bescheid, mehr über pm an Dich!

Beitrag von „Nio82“ vom 4. August 2017, 15:36

[@hutch71](#)

Nicht alles was man in der Config.plist einstellen kann ist "unverzichtbar". Es gibt Einstellungen die sind unverzichtbar, ohne startet dein Hacki nicht & dann gibts solche die quasi "optional" sind. Dazu gehört zB das mit der MLB unter Rt Variables. Das ist dazu da das man später iMasage oder FaceTime nutzen kann. Wichtig wiederum ist, dass du unter SMBIOS das richtige eingestellt hast. Weil davon auch zum Teil die Hardware Erkennung abhängt. Bei dir ist das korrekte SMBIOS iMac17,1. Wie ductator schon sagt, für deine CPU ist keine Fake ID nötig, da die i7 6700K so auch im iMac17,1 verbaut wurde. Fake IDs sind nur bei Hardware nötig, die es so oder so ähnlich nicht in echten Mac's gibt. Stelle im BIOS den [DVMT](#) von 32MB auf 96MB dann funktioniert es auch ohne Fake ID mit der Intel GPU nutzt.

Beitrag von „hutch71“ vom 4. August 2017, 19:04

ig-plattform-id auf 0x19120000 eingestellt (in der config.plist, die Du mir dictator zugesandt hattest war glaube ich die id auf 0x1920001 gesetzt, wenn ich mich jetzt richtig erinnere, vielleicht macht das ja irgendwas aus?)

EmuVariableUEFI unter Driver UEFI 64 Bit installiert

BIOS auf iGPU umgestellt und 96MB [DVMT](#) Pre-Allocated



Ergebnis: Failed to initialise graphics firmware (und darüber: fatal unknown card 0x67df).

```
y.)
NIFS-Fs error (device /dev/disk2s3, pid 299): nifs_restart_page_header_is_valid():
y.)
NIFS-Fs error (device /dev/disk2s3, pid 299): nifs_initfs_check(): Did not find any
RadeonGpus (pci12): (Fatal) unknown card 0x67df
RadeonGpus (pci12): Found ATI Radeon ID: 0x67df, RICH R100: 113
RadeonGpus (pci12): using device-id to resolve temperature sensor type
RadeonGpus (pci12): started
IG: ME PCI RCP device not found - PRAP services will be disabled - add PCI to EFI
IG: Called when FB is in a non-wake State in getAttribute - attribute: 'gpm'
IG: Called when FB is in a non-wake State in getAttribute - attribute: 'gpm'
IG: DMMStatus - 1/turns/Apple Store Content Access Problem. Content playback may be di
IGPU: Will fallback to host-side scheduling if graphics firmware fails to load
IGPU: Scheduler Tail Coalescing Enabled.
IGPU: Chose to use graphics firmware based on platform
IGPU: Failed to initialize graphics firmware. Falling back to host-side scheduling
IGPU: Scheduler: Interface revision = 1: Default EL Scheduler
IGPU: Graphics accelerator is using scheduler interface revision 1: Default EL Schedu
IGPU: Scheduler: Multiple channel indexes per command streamer
IGPU: Scheduler: Process C50 using HPS.
IGPU: Scheduler: FW notify enabled
IGPU: Graphics Address: PPGTT, Separate Address Space
IGPU: MultiProcessMode Enabled: Using 3D Driver
IGPU: Scheduler: Brattile Co = 100ms
IDConsolidation: time(0) 0:20, 1in 0, 1in 1.
IDConsolidation: g105consolidState 3, 1in 0, 1in 0, now 0, on 0a0
```

Bootversuch sowohl ohne als auch mit fake Igpu Fehler wie oben beschrieben. Das ganze mal über pcie versucht ohne fake id, selber Fehler, mit fake id kann ich in das System rein. "Über meinen Mac" gibt - obwohl fake id - die richtig Grafikkarte aus, wenngleich Auflösung sehr niedrig 1280x1024, wobei hier die Einstellungen in der config.plist Besserung herbei führen dürfte, wenn ich diese auf 1920x1080 stelle.



Beitrag von „Nio82“ vom 4. August 2017, 19:24

[@hutch71](#)

Die Config.plist aus Seite 1 Post 9? Da fehlt unter Graphics noch "Inject Intel".

P.S. Die Fake ID bringt dir beim Boot über AMD Karte überhaupt nix, die ist nur für die Intelgrafik. Und auch nur wenn man den [DVMT](#) nicht im BIOS anpassen kann.

Beitrag von „hutch71“ vom 4. August 2017, 19:43

Auflösung 1920x1080 steht, manchmal ruckelt das Fenster in der Kopfzeile und so komische kleine graue Grafikfehler.

Inject Intel in eingestellt und sowohl IGPU mit ohne und fake probiert, als auch jetzt wieder PCIE. Zustand unverändert zu meinem vorherigen Posting. Bin mit dem System gerade "on" auf PCIE und fakeid.

Zitat

Die Fake ID bringt dir beim Boot über AMD Karte überhaupt nix, die ist nur für die Intelgrafik

Bei mir macht es aber einen Unterschied, ohne fake id sehe ich nur den schwarzen Bildschirm, wobei ich vermute, dass sich dahinter der Anmeldebildschirm befindet. Mit fake id über PCIE kann ich mich einloggen.

Beitrag von „ductator“ vom 4. August 2017, 19:58

Hab mal nach bestem Wissen und Gewissen eine DSDT zusammengebastelt. Einmal Verbose und ohne Fakeid ausprobieren.

Natürlich muss die noch zu DSDT.aml umbenannt werden.

Beitrag von „hutch71“ vom 4. August 2017, 21:18

Die Datei mit korrektem Namen in EFI/CLOVER/patched hinein kopiert. Eine andere Datei war dort nicht vorhanden.

Auf PCIE Anschluss - ohne fakeid - und mit verbose nachfolgender Fehler:



Mit fakeid ebenfalls. Die gleichen Fehler bei IGPU mit und ohne fakeid.
Irgendwas mit USB?

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. August 2017, 21:37

Teste mal bitte die DSDT aus dem Anhang ...



Beitrag von „hutch71“ vom 4. August 2017, 21:57

Auf PCIE getestet ohne fakeid:-> schwarzer Bildschirm,
mit fakeid:-> kann ich mich einloggen und System starten.

Wenn ich mich einlogge (seit dem ich es auf der HD kann), erscheint eine Fehlermeldung auf dem Desktop:

Das eingelegte Medium konnte von diesem Computer nicht eingelesen werden.

Initialisieren Ignorieren Auswerfen

Ich gehe dann auf Ignorieren und gut ist es.

Vielleicht hilft auch das in der Überlegung irgendwie weiter

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. August 2017, 22:05

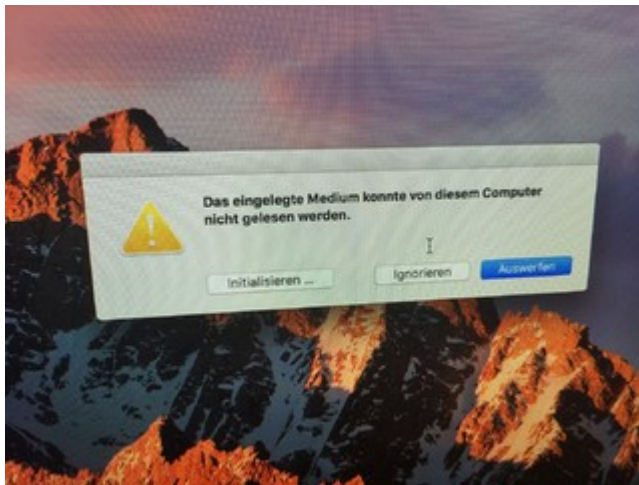
[Zitat von hutch71](#)

erscheint eine Fehlermeldung auf dem Desktop:

Kannst du bitte mal einen Screenshot machen und hier im Thread hochladen?

Beitrag von „hutch71“ vom 4. August 2017, 22:12

Der screenshot hier:



Beitrag von „ductator“ vom 4. August 2017, 22:12

Also, welche Grafikkonfigurationen hast du denn schon getestet?

Mal mit IGPU aus und Grafikkarte ausprobiert? Die MSI Karten schwirren in einschlägigen Foren als kompatibel herum, und das zu Zeiten mit Helper.

Kommen explizite Fehlermeldungen beim verbose Boot oder bleibt der da bei deinen Screens einfach stecken?

Beitrag von „hutch71“ vom 4. August 2017, 22:20

Ich teste die dsdt.aml jetzt mal auf igpu und berichte. kommen zahlreiche Fehlermeldungen ...kann ich verbose auf HD irgendwo loggen, wenn ja wie und wo wird der log-File abgelegt.

Eine kurze Zeit kommen auf verbose die üblichen Text, ich meine auch mit einigen Fehlermeldungen, dann wird der Bildschirm plötzlich Schwarz, und am Bildschirmrand kommt ganz kurz horizontal etwas weißes, und dann bleibt der screen schwarz, ich kann das gerne auch mal Filme und hier hochladen.

Testergebnisse unter igpu Bootversuch mit aml-datei von @'derHackfan:



So bleibt der screen dauerhaft.

Ob mit oder ohne fakeid selber Fehler. Krieg das System unter Igpu gar nicht zum laufen, anders als bei pcie mit fakeid.

Ich finde die Aussagen in der Fehlermeldung interessant, weiß aber nicht, was ich machen muss, damit diese nicht mehr auftreten.

Ach so, das Problem bei iGPU ist ja - wenn ich das richtig verstehe - das darüber Final Cut Pro nicht unterstützt wird, weshalb für mich die Unterstützung der PCIE wichtig ist.

Beitrag von „DerJKM“ vom 5. August 2017, 10:28

Final Cut läuft sowohl mit der iGPU, als auch mit der RX. Bei der RX profitiert es von OpenCL, bei der iGPU von Hardwarebeschleunigung (QuickSync) (von OpenCL auch, da kann die iGPU

aber lange nicht so viel liefern wie die RX.) Jede für sich alleine funktioniert mit FCP. Probleme gab es, als man die iGPU als Helper noch brauchte. Ist sowohl die RX, als auch die iGPU aktiv, kommt es zum Absturz von FCP, da es eine solche Kombination im echten Mac nicht gibt. Dann hat ein Mitglied hier (ich glaube der [@kuckkuck](#) wars) rausgefunden, dass die iGPUs im echten mal ‚connector-less‘, also ohne Anschlüsse konfiguriert sind. Baut man so eine Konfiguration via DSDT nach, kann man beide Karten für FCP nutzen - OpenCL von der RX und QuickSync von der iGPU. Bringt einiges an Speed in FCP, wird aber erst dann eingerichtet, wenn die RX läuft, da mit der iGPU dann keine Bildausgabe mehr möglich ist.

Also - FCP geht sobald eine der beiden Karten läuft.

Ich schlage vor, dass du folgende Prozedur mal durcharbeitest - so wie es [@ductator](#) schon vorgeschlagen hat:

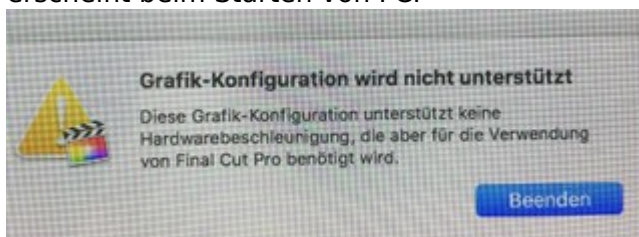
- Lilu und WhateverGreen nach EFI/CLOVER/kexts/Other und zur Sicherheit auch nach EFI/CLOVER/kexts/10.12
- ALLE Grafik-Injektoren und Fake-IDS entfernen
- im BIOS die iGPU komplett deaktivieren
- PCIe Grafik als primäre Grafikkarte einstellen
- booten

Der Monitor muss dabei an der RX hängen - an der iGPU darf kein Bild mehr kommen, sonst ist sie nicht ausgeschaltet.

Beitrag von „hutch71“ vom 5. August 2017, 11:52

Hi, genau so wie Du es beschreibst, mache ich es. Nur wenn ich mich ohne graphics Injektion anmelde, dann gibt es, wie von mir beschrieben das schwarze Bild. Mit graphics injector and und fakeid 0x12345678 kann ich mich einloggen.

Habe das Monitorkabel an pcie und meine fcp Programm vom Laptop jetzt mal testweise hierauf kopiert. Obwohl der Mac "über meinen Mac" meine GraKa vorgibt zu erkennen, erscheint beim Starten von FCP



mal abgesehen davon, dass ich noch keinen Sound ausgeben kann, obwohl ich die aktuelle AppleALC.kext in den Kext-Ordner hineinkopiert habe. Das liegt aber vermutlich nicht an der falschen Sound ID unter Devcies, werde nach und nach mal testen 1, 2 und 11 haben meinem MB bislang noch keinen Erfolg gebracht.

Das Zuckeln im Kopfbereich des Fenster, vor allem, wenn man mit der Maus rübergeht (wird es hellgrau) habe ich auch noch, dass hängt dann vermutlich mit dem richtigen GraKa-Treiber zusammen, der ja noch nicht installiert ist, deswegen vermutlich auch die Probleme mit FCP. Solange ich das System nicht ohne fakeid gestartet bekomme wird das wohl auch nichts. Im Grunde ist man kurz davor, es fehlt vermutlich nur eine klitzekleine kleine Einstellung ...

Die Fehlermeldung beim einloggen kommt ja auch noch (s. o.)...kann mit den anderen Festplatten im PC zusammenhängen, die vielleicht nicht richtig gemundet werden oder an trimmen enable, wobei dass derzeit nicht so wichtig ist.

Probleme über Probleme 😞

Ich poste nochmals die config.plist und die DTST.aml, die derzeit beim System geladen werden.

Beitrag von „DerJKM“ vom 5. August 2017, 13:01

Dass FCP so nicht startet ist klar, du hast ja keine Grafikbeschleunigung. Die wirst du mit der Fake-ID auch nie bekommen! Sie verhindert, dass ein Grafiktreiber überhaupt geladen wird, deshalb kommst du bis zum Desktop, und deshalb die Glitches (Zuckeln).

Die Dateien kann ich mir leider erst später anschauen.

Die Fehlermeldung beim Anmelden kommt von eine nicht unterstützten Dateisystem, evtl. ein Linux-Stick? Mit dem Grafik-Problem hat es jedoch nichts zu tun.

Zum Audio: schau mal auf GitHub bei AppleALC, da steht welche IDs mit deinem Codec unterstützt werden.

Beitrag von „hutch71“ vom 5. August 2017, 13:08

Jo, thanks, so habe ich mir das mit der Grafik auch gedacht, solange ich mit fakeid anmelde, geht das nicht.

Audio habe ich gerade selber gelöst, läuft.

Mit dem Dateisystem werde ich auch in den Griff bekommen ... 😊

Mir fehlt im Grunde jetzt nur noch die Anmeldung ohne fakeid über die pcie.

Keiner noch irgend eine Idee oder Anregung?

Beitrag von „DerJKM“ vom 6. August 2017, 12:21

Probier mal folgende Config. Viel hab ich zwar nicht geändert, nur die Inject Intel und die ig-platform-id rausgenommen (dürfte zwar nicht stören, brauchst du für die RX aber nicht) und die [System Integrity Protection](#) komplett abgeschaltet (Über den Wert 0x3E7, der in deiner config stand, konnte ich nichts finden. Wenn es geht, kann man die SPI teilweise wieder einschalten).

Sollte das nicht funktionieren, probiere folgendes:

Im Terminal

Code

```
1. sudo kextstat | grep Lilu
```

und

Code

1. sudo kextstat | grep Whatever

und poste die Ausgabe hier. Ebenfalls könntest du versuchen ganz ohne DSDT zu starten.

Beitrag von „hutch71“ vom 6. August 2017, 15:25

Vielen Dank für die Hilfe, habe Deine config rüber kopiert und neu gestartet, Anmeldung nur über fakeid 0x12345678 möglich, also Status nach wie vor wie gehabt, keine GraKa-Unterstützung.

Ausgabe von:

Code

1. sudo kextstat | grep Lilu

```
25 3 0xffffffff7f82688000 0x46000 0xb000 as.vit9696.Lilu (1.1.6) 289F8924-5235-3D7B-B29E-
E5EE605860BC <7 5 4 3 2 1>
```

Code

1. sudo kextstat | grep Whatever

```
27 0 0xffffffff7f826d2000 0xb000 0xb000 as.vit9696.WhateverGreen (1.0.1) 5311DE94-F816-
3F5C-9C1F-52831A7FDB79 <25 7 5 4 3 2 1>
```

Ich hatte bei [@MacGrummel](#) persönlich nachgefragt, ob er eine Idee hat, worin das Problem

liegt. Er hatte freundlicherweise spontan mitgeteilt, dass es er sich vorstellen könnte, dass falsche BIOS-Einstellungen vorliegen könnten ...

Advanced Items System Agent (SA) Configuration > VT-d > Disable
PCH Configuration > IOAPIC 24-119 > Disabled
USB Configuration > Legacy USB Support > Auto
USB Configuration > XHCI Hand Off > Enabled
APM Configuration > Power on by PCI - E/PCI > Disabled
Boot Menu Fast Boot > Disabled
Boot Logo Display > Disabled
Secure Boot > OS Type > Other OS
CSM > deaktiviert

Ich persönlich habe keine Ahnung, welche Werte ich noch umstellen könnte, damit ich mit ohne fakeid einloggen kann.

Beitrag von „DerJKM“ vom 6. August 2017, 15:33

Puh... hast du es mal komplett ohne DSDT probiert? Ist das einzige was mir noch einfällt. Kexte werden korrekt geladen, nichts wird durch Clover injiziert...

EDIT:

An welcher Stelle setzt du eigentlich die Fake-ID?

Beitrag von „hutch71“ vom 6. August 2017, 15:43

Ohne DSDT.aml habe ich noch nicht probiert, mache ich jetzt gleich mal und berichte.

Die fakeid setze ich im Clover-Menü vor dem booten des Betriebssystems, ich glaube das Untermenü heißt dort Graphics-Injector ...

Habe gerade die DSDT bei Clover rausgeschmissen und neu gebootet, wieder nur der "schwarze Anmeldebildschirm". Mit fakeid komme ich ins System rein, auch ohne die DSDT.aml

Hatte ja in der Vergangenheit auch Ärger beim booten mit dem framebuffer, weiß zwar nur so grob, was das ist, aber könnte das vielleicht auch damit zusammenhängen ?

Beitrag von „ductator“ vom 6. August 2017, 15:53

Was mich wundert ist externe GPU aber dann FakeID für die interne. Das macht für mich überhaupt keinen Sinn.

Für mich würde das heißen, dass die interne noch an ist oder der Monitor falsch steckt.

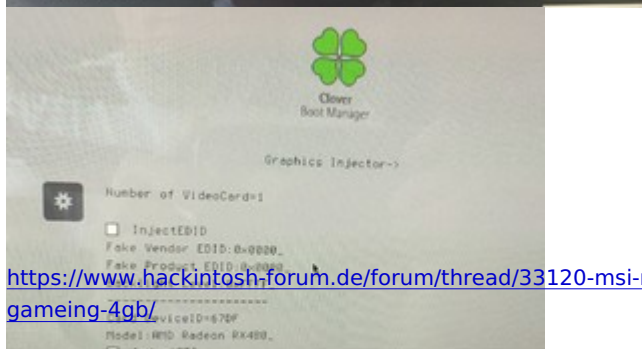
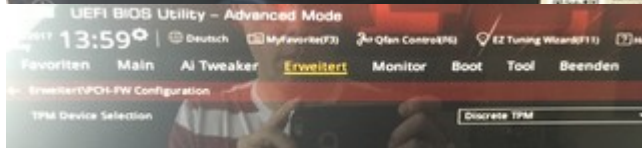
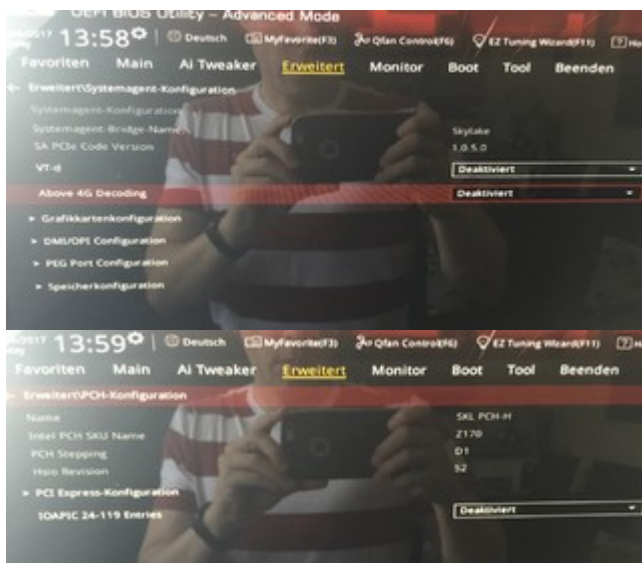
Wenn der an der externen hängt und interne aus ist, sollte die überhaupt keine Auswirkung auf die Funktionsweise haben. Ergo braucht man auch keine FakeID für die interne.

Beitrag von „hutch71“ vom 6. August 2017, 15:57

Also Monitorkabel hängt an der Grafikkarte, ich gucke jetzt nochmal im BIOS, ob da was bei den Einstellungen nicht stimmt und poste mal das Bild hier ...

Hier alle Bilder, die mit der GraKa im BIOS Zusammenhängen und das Clover Boot-Menü mit der fakeid, sodass ich das System zu starten bekomme:





[DerJKM](#): Habe gerade noch festgestellt, dass die config.plist von Dir dazu geführt hat, dass ich keinen Sound mehr hatte. Habe deshalb wieder die vorherige aufgesetzt.

Beitrag von „DerJKM“ vom 6. August 2017, 20:41

Stimmt, Sound hattest du erst gefixt, nachdem du die Config hochgeladen hattest. Ist aber auch egal, meine Config hat ja nichts gebracht.

Die Fake-ID, die du auf dem Bild gesetzt hast, ist nicht wie [@ductator](#) meinte für die iGPU, sondern für die RX und bewirkt einfach, dass die RX kexte nicht geladen werden -> Keine Grafikbeschleunigung.

Framebuffer... könnte sein, führt auch gerne zu einem Blackscreen oder zu 'Kein Signal' auf dem Monitor. Probiere doch mal folgendes: Entferne auf der Seite wo du die Fake-ID setzt alle Werte für: FBConfig, Ports, Connectors und RefCLK.

Folgendes ist mir auch gerade noch aufgefallen: In deiner Hardwareangabe steht eine MSI RX470, in deiner Signatur jedoch eine ASUS RX470. Gerade die Asus-Karten machen öfters mit dem Framebuffer Probleme. Hatte bis jetzt immer nur MSI gelesen...

Beitrag von „ductator“ vom 6. August 2017, 20:44

Whatevergreen muss **OHNE** ATI Injection aus Clover heraus benutzt werden. Wäre mal einen Versuch Wert.

Beitrag von „hutch71“ vom 6. August 2017, 21:05

[@DerJKM](#): Mit MSI/Asus war ein Dreher in der Signatur habe es nun ausgebessert.

[@DerJKM](#) und [@ductator](#): Habe im Clover Graphics-Injector kein inject ATI ausgewählt, als fakeid: 0x12345678, die übrigen Werte dort gelöscht, Ergebnis siehe Bild:



Damit erkennt der die GraKa nicht mehr.

Dasselbe Ergebnis wenn ich kein inject ATI mache und nur die fakeid setze, ohne die übrigen Werte zu löschen.

Beitrag von „Nio82“ vom 6. August 2017, 21:17

[@hutch71](#)

Bei deinem Test hättest du auch die FakeID weglassen müssen. Wie DerJKM richtig schrieb deaktiviert die Fake ID die Grafikbeschleunigung, also kann nichts anderes bei raus kommen als in deinem Sreenshot! 😞

Also den Test mit Whatevergreen nochmal wiederholen & diesmal auch ohne Fake ID. 😊

Beitrag von „hutch71“ vom 6. August 2017, 21:43

[@Nio82](#) Habe ich jetzt auch ohne fakeid gemacht, einmal komplett gelöscht, einmal so gelassen, wie Vorgabe ist. Ergebnis in beiden Fällen: Schwarzer Anmeldebildschirm.

[@ductator](#), [@DerJKM](#), [@Nio82](#): Damit ich hier schreiben kann, habe ich mich wieder mit der fakeid angemeldet, aber ohne ati inject, so wie von [@ductator](#) vorgeschlagen. Dann zeigt mir das System jetzt unter "Über meinen Mac/Grafikkarte" an: Display 7MB. Also danach erkennt er die Grafikkarte nicht, wenn ich kein inject ati mache.

Beitrag von „Nio82“ vom 6. August 2017, 22:01

[@hutch71](#)

Hast du vielleicht noch eine andere GraKa rum zu liegen? Die du zum testen mal einbauen könntest oder vielleicht eine die du dir bei Freunden/Verwandten ausleihen könntest?

Dann könntest du testen wie es mit einer anderen Karte läuft ob da ähnliche Probleme auftreten. Sonst bekommen wir die Wurzel des Problems nie eingegrenzt. Liegts am OS? An der Karte, Am MoBo? 😞

Beitrag von „hutch71“ vom 6. August 2017, 22:08

Ne andere GraKA habe ich nicht. Möchte ja auch gerne diese nutzen. Habe ich mir erst im Dezember selber zusammengebaut. Die GraKA soll ja angeblich beim Hacky und dem OS erkannt werden. Wird sie ja auch mit fakeid, nur eben die Grafikbeschleunigung nicht mit der Folge, dass nichts vernünftig auf dem Grafikebene läuft. Habe zwar auch noch mit usb3 Probleme, aber das kann erst mal dahin stehen. [@MacGrummel](#) hat schon mal eine Andeutung gemacht, dass es an den Einstellungen im BIOS liegen könnte, wobei er sich - so habe ich ihn jedenfalls verstanden - den ganzen Thread nicht im Einzelnen durchgelesen hat. Deswegen hatte ich oben die BIOS-Einstellungen bzgl. der PCIE Karte gepostet. Ich bin echt ratlos, im Grunde irgendwie kurz davor und doch ganz weit weg 😞

Beitrag von „DerJKM“ vom 6. August 2017, 23:37

Ich denke, [@Nio82](#) hat Recht - wir kommen so nicht weiter. Ich für meinen Teil bin mit meinem Latein am Ende. Viel wird sicher nicht fehlen - immerhin haben es genug Leute schon mit WhateverGreen hinbekommen, mir zumindest ist außer diesem hier noch kein Fall bekannt, bei dem auch WhateverGreen die Karte nicht zum Laufen bekommen hat.

Die BIOS-Einstellungen auf den Bildern sind - soweit ich das Überblicke - alle korrekt. Nur die CSM-Einstellung kann ich auf deinen Bildern nicht finden. Evtl. könnte dort noch ein Fehler versteckt sein, bei manchen Boards ist es gar nicht so einfach das CSM zu deaktivieren.

Noch eins zur Fake-ID: Mit eingegebener Fake-ID wirst du das Teil NIE NIE NIE zum Laufen bekommen! Die Karte wird auch nicht erkannt, auch wenn da der richtige Name steht. Das ist nur ein bisschen Kosmetik von Clover. Solange keine Treiber geladen werden gibts keine Beschleunigung, und die Bedingung damit die Treiber geladen werden ist eine übereinstimmende Device ID. Du kannst die Fake-ID immer nutzen, um ins System zu kommen - musst sie aber für alle Versuche die Karte zum Laufen zu bekommen entfernen!

Beitrag von „hutch71“ vom 6. August 2017, 23:49

Ja, das mit der fakeid habe ich begriffen. CSM habe ich definitiv im BIOS unter Bootmenü auf Deinen Ratschlag abgeschaltet.

Vielleicht kommt ja dennoch irgendeiner auf DIE Idee, die zielführend ist.

Welche - von den Leistungen - vergleichbare günstige Karte würdet Ihr den empfehlen, wo ich die Installation sicher hinbekomme und die zu dem MB passt ?

Es gibt da sooo viele, da kann man ja den Überblick verlieren.

Und ich danke allen hier von ganzen Herzen, dass Ihr Euch in der Sache so sehr eingesetzt habt. Mir ist vollkommen klar, dass das keine Selbstverständlichkeit ist. Leider ist mein Wissen auf dem Gebiet mittlerweile so beschränkt, dass ich da wenig weiterhelfen kann...da wäre schon eher die guten alten C64-Zeiten in den 80igern in Maschinensprache gewesen (da hatte ich noch Zeit) 😊

Habe noch was gegoogelt hier hat es - zumindest nach seinen Angaben - wohl einer geschafft :

Zitat

I have a probobok too, and, when you add the ID to the accelerator kext, you get blackscreen because the correct kext was loaded but the binary has the wrong port configuration. In the probobook case, i have to edit de kext's binary to correct the ports, and worked perfectly. If i'm not wrong, could we, rx 480 users, edit the Ati binary file to set correct port configuration, and get full acceleration?

Die haben wohl mit der RX 470 alle das Problem mit dem schwarzen Bildschirm und Ich habe zwar keinen genauen Plan wie das funktionieren soll und was er damit genau meint, aber wenn ich die richtig verstehe, könnte ein Schlüssel in der "richtigen Portkonfiguration" irgendeiner kext liegen, um die Grafikbeschleunigung ans laufen zu bringen.